

Restrukturierung erfolgreich abgeschlossen

Strube gelingt der Neuanfang

- **Niedersächsischer Saatguthersteller erfolgreich an neue Eigentümer übertragen**
- **Rechtsstreitigkeiten mit belgischem Kooperationspartner beigelegt**
- **Weiterbeschäftigung sämtlicher Mitarbeiter durch übertragende Sanierung gesichert**
- **Quote für Gläubiger im hohen zweistelligen Prozentbereich erwartet**

Söllingen, 4. April 2018 – Strube hat sich restrukturiert und für eine erfolgreiche Zukunft neu aufgestellt. Im Rahmen einer sogenannten „übertragenden Sanierung“ sind die wesentlichen Vermögensgegenstände (Assets) auf eine Nachfolgegesellschaft übertragen worden. Auch die wesentlichen Beteiligungen an Konzern-Unternehmen sind – teils über den Weg einer Treuhandgesellschaft – gleichermaßen veräußert worden. Der Fortbestand der gesamten Unternehmensgruppe mit ihren insgesamt rund 400 Mitarbeitern ist damit gesichert.

Käufer, und damit neue Eigentümer zum 1. April 2018, sind die Unternehmen Deleplanque & Cie, Frankreich, mit 60 Prozent und SUET Saat- und Erntetechnik GmbH mit 40 Prozent. Beide Firmen sind langjährige Vertragspartner der Strube-Unternehmensgruppe, insbesondere in den Bereichen „Saatgutpillierung“, „Saatgutvermehrung“ und Vertrieb von Saatgut. Über den Kaufpreis vereinbarten die Parteien Stillschweigen.

Zuvor hatte im Eigenverwaltungsverfahren der Strube GmbH & Co. KG der Gläubigerausschuss dem Verkauf zugestimmt. „Strube geht ohne jeden Zweifel gestärkt aus der schwierigen vergangenen Phase hervor“, sagt Rechtsanwalt Daniel Herper von der Kanzlei Wellensiek PartG mbB. Er hatte die Restrukturierung als Verfahrensleiter auf Seite der Eigenverwaltung begleitet. Sein Kollege Sebastian Rudow, der im Rahmen der Eigenverwaltung als weiterer Geschäftsführer bestellt war, ergänzt: „Das ist das Ergebnis guter und höchst professioneller Zusammenarbeit.“ Maßgeblich unterstützt wurde die Eigenverwaltung in operativer Hinsicht sowie im Rahmen der vollzogenen Transaktion durch die Kanzlei HEUBLEIN MÜLLER unter der Federführung von Rechtsanwalt Dr. Gerrit Heublein.

Im Zuge der Restrukturierung haben Strube und der ehemalige belgische Kooperationspartner SESVanderHave SA/NV ihre langjährigen Rechtsstreitigkeiten beigelegt. Die weitere Betriebsfortführung erfolgt somit von dieser Last befreit.

Sanierungsexperte und Wirtschaftsprüfer Arndt Geiwitz von der Kanzleigruppe SGP Schneider Geiwitz, der das Verfahren als Sachwalter begleitet hat, bestätigt das positive Ergebnis des Verfahrens: „Für die Gläubiger wird es eine weit überdurchschnittliche Quote im oberen zweistelligen Prozentbereich geben.“ Sein Kollege, Rechtsanwalt Alexander Hubl, der als Verfahrensleiter der Sachwaltung vor

Ort tätig war, ergänzt: „Besonders freut mich, dass durch die übertragende Sanierung die Weiterbeschäftigung sämtlicher Mitarbeiter erfolgt und der Standort Söllingen nachhaltig gesichert werden konnte.“

Der Geschäftsbetrieb von Strube konnte während der Restrukturierung uneingeschränkt fortgeführt werden. Lieferanten und Kunden hielten dem Unternehmen die Treue.

Strube hatte im Oktober 2016 ein sogenanntes „Schutzschirmverfahren“ beim Amtsgericht Wolfsburg beantragt. Auf diesem Weg hat sich der traditionsreiche Saatguthersteller erfolgreich vor der Vollstreckung eines Schiedsspruchs geschützt. Durch diesen war das Unternehmen mit einer existenzbedrohenden Forderung konfrontiert.

Über Strube

Der Name Strube steht weiterhin für das mittelständische Unternehmen, das für die erfolgreiche Produktion von erstklassigem Saatgut und dessen Vertrieb sowie für hochwertigen Kundenservice und außergewöhnliche Technologien bekannt ist. Strube ist mit derzeit rund 400 Mitarbeitern ein international anerkanntes Saatgutunternehmen, das sich seine landwirtschaftlichen Wurzeln bewahrt hat. Zuckerrüben, Getreide, Sonnenblumen, Zuckermais und Gemüseerbsen bilden das heutige Fruchtartenspektrum, mit dem Strube in mehr als 35 Ländern und mit 256 Sorten aktiv ist. Für weitere Informationen besuchen Sie www.strube.net.

Über Deleplanque & Cie

Deleplanque ist unabhängiges Familienunternehmen, das auf dem Markt für Saatgut tätig ist. Die Gesellschaft beschäftigt 50 Mitarbeiter und hat einen Umsatz von ca. 50 Millionen Euro. Das Kapital von Deleplanque wird mehrheitlich durch die Familie Deleplanque und überdies durch die Mitarbeiter und den auf den landwirtschaftlichen Sektor spezialisierten Fonds Unigrains gehalten. Die Tätigkeit von Deleplanque im Markt für Saatgut teilt sich gleichmäßig zum einen auf die Produktion von Saatgut für Zuckerrüben, hybriden Getreidesorten, Sonnenblume und Erbsen auf einem ca. 5.000 Hektar umfassenden Anbaugelände, und zum anderen auf den Vertrieb von Zuckerrüben, hybriden Getreidesorten, Sonnenblumen, Soja und Bodenpflanzen. Das Unternehmen hat drei Saatgutstationen und arbeitet mit einem Netzwerk von 500 landwirtschaftlichen Produzenten. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.deleplanque.fr

Im Rahmen der Transaktion wurde Deleplanque & Compagnie SA umfassend durch die Kanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek unter Federführung des Münchener Partners Dr. Stephan Degen, Maître en Droit, beraten.

Über SUET Saat- und Erntetechnik

Die SUET Saat- und Erntetechnik GmbH ist ein mittelständisches, unabhängiges Familienunternehmen, das seit 70 Jahren im Auftrag vieler Züchter hochwertiges Saatgut aller Arten aufbereitet. Schwerpunkte der Unternehmenstätigkeit sind das Pillieren und Inkrustieren von Zuckerrübensaatgut und Saatgut anderer Kulturen. Strube ist seit über fünf Jahrzehnten einer der wichtigen Partner des Unternehmens. Zu den Serviceleistungen der Firma gehören auch umfassende Qualitätsuntersuchungen und die nachfolgende Logistik rund um das Saatgut. SUET erfüllt die Anforderungen des Julius-Kühne-Instituts an professionellen Saatgutbehandlungsanlagen. Weitere Informationen: www.suet.de

Über Wellensiek

Die Sozietät WELLENSIEK Rechtsanwälte PartG mbB ist eine auf Unternehmenssanierungen spezialisierte bundesweit tätige Partnergesellschaft. Die Experten der Kanzlei besitzen langjährige Erfahrung in der Bewältigung von Krisen national und international tätiger Unternehmen. Die Kernkompetenz liegt in der Insolvenzverwaltung und der Krisenberatung. Weitere Schwerpunkte sind die Beratung der Organe von Gesellschaften und Treuhandlösungen für mittelständische und große Unternehmen. Mehr Informationen: www.wellensiek.com

Über SGP Schneider Geiwitz

SGP Schneider Geiwitz & Partner Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte PartGmbH unterstützt seit mehr als 40 Jahren Unternehmen. Mit rund 280 Mitarbeitern ist die Gruppe neben dem Hauptsitz in Neu-Ulm an 17 weiteren Standorten vertreten. Mit den Sparten Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Corporate Finance, Immobilienverwaltung sowie Restrukturierung bietet die Gruppe umfassende Leistungen für Unternehmen an. Mehr Informationen: www.schneidergeiwitz.de

Über HEUBLEIN MÜLLER

HEUBLEIN | MÜLLER betreut ganzheitlich Sanierungs- und Restrukturierungsfälle in allen Krisenstadien und erbringt alle erforderlichen Leistungen der Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung bis hin zur Unternehmensberatung und des Interim-Managements.

Ansprechpartner für die Presse:

Für Strube Gmbh & Co. KG

Elisabeth von Westarp
Strube Gmbh & Co. KG
+49 5354 809 959
e.vonwestarp@strube.net

Für die Eigenverwaltung/Sachwaltung

Patrick Hacker
komm.passion GmbH
+49 211 60046-161 / +49 172 5187124
patrick.hacker@komm-passion.de

Für Deleplanque & Cie

Anne Roze
Deleplanque & Cie
+33 1 349327 17
a-roze@deleplanque.fr

Für SUET Saat- und Erntetechnik GmbH

Christa Bierschenk
SUET Saat- und Erntetechnik GmbH
+49 5651 927352
bierschenk@mick-pr.de